

fit durch Fortbildung

DHV-Vorbereitungslehrgang zur anerkannten Fortbildungsprüfung als

Fachkaufmann/-frau für das Personalwesen



**Geprüfte/r
Personal-
fachkaufmann/frau
=
Experte/Expertin
im
betrieblichen
Personalwesen**

19. Okt. 2010 bis Okt. 2012

Kaufm. Berufsbildungsstätte des DHV e.V.
- eine gemeinnützige Bildungseinrichtung -

The logo for DHV, consisting of the letters 'DHV' in a stylized, blue, italicized font with a horizontal line underneath.

..... der Weg zum/zur Personalleiter/in

Als erster Bildungsträger in Südbaden begann die Kaufmännische Berufsbildungsstätte des DHV e.V. 1979 mit der Weiterbildung zum Personalfachkaufmann/zur Personalfachkauffrau. Während anfangs die Unternehmen noch verhalten auf diese Qualifikationsprüfung reagierten, ist in jüngster Zeit der Bedarf an kompetenten Personalfachleuten stark gestiegen.

Mit der Qualifikationsprüfung zum/zur Personalfachkaufmann/frau ist der Grundstein für die spätere interessante Position eines Personalleiters gelegt. Angesichts der andauernden Veränderung in der Berufs- und Arbeitswelt sowie der schnellen Fortentwicklung des Arbeits- und Sozialrechts bleibt berufliche Weiterbildung zur Aktualisierung des Berufswissen für den Personalfachkaufmann jedoch eine ständige Verpflichtung.



Die Prüfung zum/r geprüften Personalfachkaufmann/frau

Die Prüfung zum „Personalfachkaufmann“ wurde mit dem Erlass der Verordnung über die Prüfung zum anerkannten Abschluss als „Gepr. Personalfachkauffrau/mann“ vom 11.02.02 durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung neu geordnet. Dadurch entfallen nicht nur die Prüfungsregelungen der einzelnen IHK'en, sondern auch der Lehr- und Prüfungsstoff wurde aktuell an die betriebliche Praxis angepasst und ist nun handlungsorientiert aufgebaut.

So werden komplexe Tätigkeits-/Aufgabenbereiche des Gepr. Personalfachkaufmanns aus der Praxis beschrieben, im Vorbereitungslehrgang unterrichtet und schließlich geprüft.

Gepr. Personalfachkaufleute sind erfahrene Berufspraktiker, die bereits auf verschiedenen Stationen des Personalwesens berufliche Erfahrungen sammeln konnten und Einblicke in die vielfältigen Aufgaben des Personalressorts besitzen. Sie können in den Unternehmen als Personalreferenten bzw. Personalleiter eingesetzt werden.

Beruflicher Einsatz und Arbeitsmarkt der Personalfachkaufleute

Dem Personalfachkaufmann öffnet sich ein vielfältiges und interessantes Tätigkeitsfeld. Je nach Größe des Betriebes und erreichter Position wird er als Spezialist für Teilbereiche im Personalwesen zuständig sein oder umfassende Verantwortung für die Personalwirtschaft eines Betriebes zu tragen haben. Dabei zählen die allgemeinen Aufgaben, wie die Bereiche Löhne und Gehälter schon zur Routine. Weitere Aufgabengebiete werden die Personalplanung, Personalbeschaffung, Personalführung und Personalentwicklung sein. Aber auch durch seine vertieften Kenntnisse im betrieblichen Sozialwesen mit den Bereichen Arbeits- und Sozialrecht zählt er zu einem kompetenten Ansprechpartner, der eine Belegschaft nach Methoden einer modernen Personalwirtschaft planen, organisieren und führen kann. Dabei muß er in der Lage sein, die von wirtschaftlichen Notwendigkeiten bestimmten Anforderungen des Unternehmens mit den sehr unterschiedlichen und individuellen Vorstellungen und Ansprüchen der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in Einklang zu bringen.

Rahmenstoffplan (Übersicht der Handlungsbereiche)

berufs- und
arbeits-
pädagogischer
Teil:

Teil A:
Ausbildung der Ausbilder 90 UStd.

fachspezifischer
Teil:

Teil B:
Lern- und Arbeitsmethodik 10 UStd.
Personalarbeit organisieren und durchführen 140 UStd.
Personalarbeit auf Grundlage rechtlicher Bestimmung 180 UStd.
Personalplanung, -marketing und -controlling 120 UStd.
Personal- und Organisationsentwicklung steuern 120 UStd.
Situationsbezogenes Fachgespräch 10 UStd.

Gesamt: 670 UStd.

DHV-Vorbereitungslehrgang zur Prüfung als „geprüfte/r Personalfachkaufmann/-frau“

- Kursteile:** Unser Lehrgang besteht aus zwei Teilen
Teil A Ausbildung der Ausbilder
Teil B Fachspezifischer Teil
Kursteilnehmer, welche die Ausbilder-Eignungsprüfung bereits abgelegt haben, können den Teil A überspringen und besuchen nur den Teil B.
- Kursorte:** **Teil A** Bad Säckingen, Freiburg, Lörrach,
Teil B Freiburg und Lörrach
- Kursstätten:** In der Regel in den DHV-Bildungsstätten
- Beginn/Ende:**
- | | | |
|--------|------------------------------------|------------------------|
| Teil A | 19. Okt. 2010 bis Ende Januar 2011 | 90 Unterrichtsstunden |
| Teil B | 15. Feb. 2011 bis Mitte Okt. 2012 | 580 Unterrichtsstunden |
- Dauer:** Teil A+B 670 Unterrichtsstunden / ca. 2 Jahre
- Kurstage/zeiten** Dienstag- und Donnerstagabend von 18.30 bis ca. 22.00 Uhr
sowie Samstagvormittag von ca. 8.00 bis 13.00 Uhr
Während der Schulferien in Baden-Württemberg ist im Regelfall kein Unterricht
- Kosten:** Euro 3.100,-- mit Teil A
Euro 2.650,-- ohne Teil A
DHV-Mitglieder erhalten einen Nachlass von 20 Prozent der Kursgebühr
Die Kursgebühr ist zu Beginn des Lehrganges fällig. (450,-- Euro bei Beginn des Teil A; 2.650,-- zu Beginn des Teil B).
Monatliche Ratenzahlung kann für den Teil B vereinbart werden. Jedoch wird hier ein Aufschlag von insgesamt Euro 150,-- erhoben.
In den Kursgebühren sind Lernmittelkosten und die IHK-Prüfungsgebühr nicht enthalten.
Eine Anmeldegebühr wird nicht erhoben.
- Prüf. Stelle:** Je nach Kursort nimmt die IHK Hochrhein-Bodensee oder die IHK Südl. Oberrhein die Prüfung ab. Die Prüfungen sind bundeseinheitlich.
- Prüfungstermine:** Teil A AdA 1. Feb. 2011
Teil B 15. und 16. Okt. 2012
- Förderung:** Weiterbildung wird staatlich gefördert!
Seit Januar 2002 gilt das neue Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (kurz: „Meister-Bafög“ genannt). Alle EG-Bürger können für diesen Lehrgang einkommensunabhängig einen Zuschuß von 30,5 Prozent der Lehrgangs- und Prüfungsgebühren und ein zins verbilligtes Darlehen über den restlichen Betrag erhalten. Weitere Auskünfte über die Förderung unter: www.meister-bafog.info oder bei der DHV-Bildungsstätte.
- Informations-Veranstaltung:** Rufen Sie an oder besuchen Sie eine unserer **Informationsveranstaltungen**, die wir rechtzeitig vor Kursbeginn durchführen werden. Alle Interessenten, die wir adressmäßig erfasst haben, erhalten unaufgefordert eine schriftliche Einladung zur INFO-Veranstaltung. Falls Sie diese Ausschreibung nicht direkt vom DHV angefordert und erhalten haben, sollten Sie uns Ihren Namen und Ihre Anschrift melden.

Berufliche Zugangsvoraussetzungen

Die Zulassung zur Prüfung zum anerkannten Abschluß als „Geprüfte/r Personalfachkauffrau/-mann“ ist durch eine Rechtsverordnung des Bundesbildungsministeriums vom 11. Februar 2002 geregelt. Teilnehmer, die den DHV-Lehrgang besuchen wollen, müssen diese Zugangsvoraussetzungen erfüllen.

Zur Zeit gelten folgende Bestimmungen

- Zum Zeitpunkt der Prüfung***: eine mit Erfolg abgeschlossene Ausbildung in einem anerkannten kaufmännischen oder verwaltenden Ausbildungsberuf und eine weitere Berufspraxis von mindestens zwei Jahren im Personal- und Sozialwesen,
- eine mit Erfolg abgeschlossene Ausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf und danach eine mindestens dreijährige Berufspraxis oder
- eine mindestens fünfjährige Berufspraxis bei fehlender Ausbildung.

Darüber hinaus muss bis zur Ablegung der Personalfachkaufmannsprüfung die Ausbilderbefähigung (AEVO-Prüfung) vorliegen.

* = Entsprechend diesen Zugangsvoraussetzungen kann sich die Berufspraxis um die Kurslaufdauer verringern. Es ist daher **zum Zeitpunkt des Kursbeginns** bei abgeschlossener Berufsausbildung keine Berufspraxis erforderlich, wenn der Teilnehmer die folgenden zwei Jahre (=Kurslaufdauer) im Personal- und Sozialwesen tätig ist.

Kursgebühr

Die Kursgebühr ist gemäß der Lehrgangsbeschreibung zu entrichten. Der Kursteilnehmer kann bei Kursbeginn zwischen Gesamtzahlung und Ratenzahlung wählen. Bei **Gesamtzahlung** ist die Kursgebühr bis spätestens zu Beginn der 3. Unterrichtswoche an den Kursträger zu überweisen. Sofern der Teilnehmer **Ratenzahlung** wünscht, erhöht sich die Kursgebühr um den Ratenaufschlag (Betrag siehe Kursprospekt). Die Kursgebühr ist dann in Monatsraten zahlbar und muß spätestens 3 Monate vor Kursende getilgt sein. Die Ratenzahlung ist nur im Wege des Lastschriftseinzugsverfahrens möglich. Der Teilnehmer hat daher der Kaufmännischen Berufsbildungsstätte des DHV eine Einzugsermächtigung zu erteilen.

Die Höhe der monatlichen Rate ist je nach Lehrgang unterschiedlich. Gegebenenfalls gelten für bestimmte Lehrgänge noch weitere Zahlungsmodalitäten. Sofern diese nicht schriftlich vereinbart werden, gelten die hiermit festgelegten Zahlungsbedingungen.

Bei Zahlungsverzug von mehr als 3 Monaten ist der Kursträger zur fristlosen Kündigung des Vertrages berechtigt. In der Kursgebühr sind in der Regel die Kosten für die Lernmittel und die Prüfungsgebühren nicht enthalten.

Kündigung:

Jeder Teilnehmer hat ein Rücktrittsrecht. Eine schriftliche Anmeldung kann bis fünf Tage vor Kurseröffnung schriftlich widerrufen werden. Dabei entstehen keine Gebühren.

Während des Lehrganges kann der/die Teilnehmer/in vom Kündigungsrecht Gebrauch machen:

- Erstmals mit einer Frist von **sechs Wochen** zum Ende der ersten sechs Monate (vom ersten Kurstag an gerechnet).
- Danach jeweils zum Ende der nächsten drei Monate.

Die Kursgebühr/Kursrate wird dann anteilig berechnet.

Eine mögliche Verwaltungsgebühr darf Euro 50,- nicht überschreiten. **Kündigungen bedürfen grundsätzlich der Schriftform.**

Sonstiges:

Der Kursträger hat das Recht, bei ungenügender Beteiligung den Lehrgang abzusagen. Ein Schadensersatz wird dabei ausgeschlossen. DHV-Mitglieder können mit dem Kursträger besondere Vereinbarungen treffen.

Noch Fragen? - Rufen Sie an:



Kaufm. Berufsbildungsstätte des DHV e.V.
Tumringer Str. 274, 79539 Lörrach

Hans Hebeisen
Valerio Nuciforo

07621 / 9391-50
07621 / 9391-91



Telefon: 07621 / 9391-0
Internet: www.kabi-dhv.de

Fax: 07621 / 9391-99
email: info@kabi-dhv.de



Zur Anmeldung benutzen Sie das Anmeldeformular (liegt als Einlageblatt bei). Sollte es nicht beiliegen, bitte bei uns anfordern. Anmeldungen sind auch per eMail möglich.

Kurs-Nr.

Teiln.Nr.

**Kaufm. Berufsbildungsstätte
des D H V e.V.
Tumringer Str. 274**

79539 Lörrach

oder **Fax: 07621 / 9391-99**

Anmeldung zum Vorbereitungslehrgang zur Prüfung als

Fachkaufmann/-frau für Personalwesen

_____ mit Teil A ab Okt. 2010
_____ ohne Teil A ab Feb. 2011

in Kursort Teil A _____ Kursort Teil B _____

Vor- und Zuname _____

geb. am _____

PLZ, Wohnort _____

Straße _____

Telefon privat _____

eMail privat _____

tätig in Firma _____

als _____ (genaue Tätigkeit)

Telefon Büro _____

eMail Büro _____

Berufsausbildung als _____

Berufspraxis im Personal/Sozialwesen von _____ bis _____

* = Ausbildereignungsprüfung abgelegt am _____

Die in der Kursausschreibung genannten Teilnahmebedingungen erkenne ich hiermit an

Datum _____ Unterschrift _____

Bearbeitungsvermerke DHV

Anmeldung eingegangen	Anmeldung bestätigt am durch		
-----------------------	--	--	--